

Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 3327

der Abgeordneten Marie Luise von Halem

Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Drucksache 5/8433

Umwandlungen von Schulen in freier Trägerschaft

Wortlaut der Kleinen Anfrage 3327 vom 23.01.2014:

Die Landschaft der Schulen in freier Trägerschaft verändert sich seit vielen Jahren. Neben Neugründungen kommt es auch zu Schulformumwandlungen oder -umwidmungen.

Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Schulen in freier Trägerschaft haben seit Anfang der 5. Legislaturperiode ihre Schulform verändert? (Bitte nach Schuljahren auflisten und nach der Veränderung differenzieren.)
2. Wie viele Anträge gab es dafür seit Anfang der 5. Legislaturperiode und wie viele wurden davon bewilligt? (Bitte nach Schuljahren auflisten und nach der Veränderung differenzieren.)
3. Wie viele Schulen in freier Trägerschaft haben sich seit Anfang der 5. Legislaturperiode komplett neu gegründet? (Bitte nach Schuljahren auflisten und die Schulform angeben.)
4. Wie viele Anträge gab es dafür seit Anfang der 5. Legislaturperiode und wie viele wurden davon bewilligt? (Bitte nach Schuljahren auflisten und die Schulform angeben.)
5. Bei wie vielen Schulen in freier Trägerschaft wurde seit Anfang der 5. Legislaturperiode nach § 121 Absatz 7 des Brandenburgischen Schulgesetzes erst die untere Schulstufe genehmigt? Bei wie vielen wurde dann die obere Schulstufe ebenfalls genehmigt? (Bitte nach Schuljahren und Schulformen auflisten.)

Namens der Landesregierung beantwortet die Ministerin für Bildung, Jugend und Sport die Kleine Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie viele Schulen in freier Trägerschaft haben seit Anfang der 5. Legislaturperiode ihre Schulform verändert? (Bitte nach Schuljahren auflisten und nach der Veränderung differenzieren.)

Zu Frage 1:

Insgesamt zwei Schulen haben seit Anfang der 5. Legislaturperiode ihre Schulform geändert. Zum Schuljahr 2011/2012 wurde eine Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige

Entwicklung“ in eine Grundschule mit angegliederten Förderklassen umgewandelt. Zum Schuljahr 2013/2014 hat eine Oberschule ihre Schulform in eine Gesamtschule verändert.

Frage 2:

Wie viele Anträge gab es dafür seit Anfang der 5. Legislaturperiode und wie viele wurden davon bewilligt? (Bitte nach Schuljahren auflisten und nach der Veränderung differenzieren.)

Zu Frage 2:

Nachfolgend sind die Antrags- und Genehmigungslage der Anträge auf Veränderung der Schulform in der 5. Legislaturperiode dargestellt.

6. Tabelle 1: Anträge auf Veränderung der Schulform ab dem Schuljahr 2009/2010

Schuljahr	Anzahl der Anträge	Veränderung der Schulform	Anzahl der Genehmigungen
2009/2010	0		
2010/2011	1	Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“ in eine Grundschule mit angegliederten Förderklassen	0
2011/2012	1	Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“ in eine Grundschule mit angegliederten Förderklassen	1
2012/2013	1	Oberschule in eine Gesamtschule	0
2013/2014	1	Oberschule in eine Gesamtschule	1
2014/2015	1	Oberschule in eine Gesamtschule	in Bearbeitung

Quelle: Statistische Erfassung der Anträge zur Errichtung und Änderung von Schulen in freier Trägerschaft ab dem Schuljahr 2009/2010 des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport

Frage 3:

Wie viele Schulen in freier Trägerschaft haben sich seit Anfang der 5. Legislaturperiode komplett neu gegründet? (Bitte nach Schuljahren auflisten und die Schulform angeben.)

Zu Frage 3:

Seit Anfang der 5. Legislaturperiode gab es folgende Schulgründungen:

7. Tabelle 2: Errichtungen von Schulen in freier Trägerschaft ab dem Schuljahr 2009/2010

Schuljahr	Anzahl der Genehmigungen	Schulform
2009/2010	12, davon: 5 5 1 1	Grundschule Oberschule Gesamtschule berufliche Schule - Fachschule
2010/2011	4, davon: 1 2 1	Grundschule Oberschule berufliche Schule - Berufsschule
2011/2012	4, davon: 1 2 1	Gymnasium Gesamtschule berufliche Schule - Fachoberschule
2012/2013	2, davon: 1	Grundschule

	1	Gymnasium
2013/2014	3, davon: 1 1 1	Grundschule Gesamtschule berufliche Schule - Fachschule
2014/2015	zurzeit in Bearbeitung	

Quelle: Schuldatenerhebungen für allgemeinbildende Schulen der Schuljahre 2009/2010 bis 2013/2014 (Stichtage: 21.09.2010, 13.09.2010, 19.09.2011, 17.09.2012, 13.09.2013) und berufliche Schulen der Schuljahre 2009/2010 bis 2013/2014 (Stichtage: 30.10.2009, 25.10.2010, 24.10.2011, 22.10.2012, 21.10.2013)

Für die beruflichen Schulen wurden nur die tatsächlichen Neugründungen benannt; ohne die Erweiterungen um neue Bildungsgänge von bestehenden Schulen.

Frage 4:

Wie viele Anträge gab es dafür seit Anfang der 5. Legislaturperiode und wie viele wurden davon bewilligt? (Bitte nach Schuljahren auflisten und die Schulform angeben.)

Zu Frage 4:

Seit Anfang der 5. Legislaturperiode gab es folgende Anträge für Schulgründungen:

8. Tabelle 3: Anträge zur Errichtung von Schulen in freier Trägerschaft ab dem Schuljahr 2009/2010

Schuljahr	Anzahl der Anträge	Schulform	Anzahl der Genehmigungen	Bemerkungen
2009/2010	29, davon: 16 6 1 2 1 1 1 1 1	Grundschule Oberschule Gesamtschule Gymnasium Schule für den Zweiten Bildungsweg berufliche Schule – Fachschule berufliche Schule – Berufsfachschule berufliche Schule – Berufliches Gymnasium	12, davon: 5 5 1 1	7 zurückgenommen, davon: 6 Grundschulen 1 berufliche Schule – Berufliches Gymnasium
2010/2011	19, davon: 10 6 1 2 1	Grundschule Oberschule Gesamtschule Gymnasium berufliche Schule – Berufsschule	4, davon: 1 2 1	9 zurückgenommen, davon: 4 Grundschulen 3 Oberschulen 2 Gymnasien
2011/2012	21, davon: 8 1 4 2 1 2 1 2	Grundschule Oberschule Gesamtschule Gymnasium Gesamtschule Förderschule berufliche Schule – Fachoberschule berufliche Schule – Fachschule	4, davon: 2 1 1	9 zurückgenommen, davon: 4 Grundschulen 2 Gesamtschulen 1 Gymnasium 1 Förderschule 1 berufliche Schule – Fachschule
2012/2013	12, davon: 7 1	Grundschule Gesamtschule	2, davon: 1	7 zurückgenommen, davon 4 Grundschulen 1 Gesamtschule

	1 2 1	Gymnasium berufliche Schule – Fach- schule berufliche Schule – Berufs- schule	1	1 berufliche Schule – Fach- schule 1 berufliche Schule – Berufs- schule
2013/2014	12, davon: 5 4 2 1	Grundschule Gesamtschule berufliche Schule – Fach- schule berufliche Schule – Berufs- schule	3, davon: 1 1 1	
2014/2015	14, davon: 4 1 6 2 1	Grundschule Oberschule Gesamtschule Gymnasium Förderschule	zurzeit in Bearbeitung	4 bereits zurückgenommen, davon: 2 Grundschulen 1 Gesamtschule 1 Gymnasium

Quelle: Statistische Erfassung der Anträge zur Errichtung und Änderung von Schulen in freier Trägerschaft ab dem Schuljahr 2009/2010 des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport

Für die beruflichen Schulen wurden nur die Anträge für die tatsächlichen Neugründungen benannt; ohne die Erweiterungen um neue Bildungsgänge von bestehenden Schulen.

Frage 5:

Bei wie vielen Schulen in freier Trägerschaft wurde seit Anfang der 5. Legislaturperiode nach § 121 Absatz 7 des Brandenburgischen Schulgesetzes erst die untere Schulstufe genehmigt? Bei wie vielen wurde dann die obere Schulstufe ebenfalls genehmigt? (Bitte nach Schuljahren und Schulformen auflisten.)

Zu Frage 5:

Von der „Kann“-Bestimmung in § 121 Abs. 7 BbgSchulG wurde kein Gebrauch gemacht. Mit der Einführung des zwölfjährigen Bildungsgangs an Gymnasien und der damit einhergehenden Doppelfunktion der Jahrgangsstufe 10 wurde die Genehmigung eines Gymnasiums oder einer Gesamtschule nur auf der Grundlage eines alle Jahrgangsstufen umfassenden Konzepts erteilt.

Die Anerkennung von Ersatzschulen erfolgt weiterhin schulstufenbezogen.